

Betreff:**Grundschule Volkmarode, Unterdorf 24, 38104 Braunschweig
Errichtung Modulbau
Objekt- und Kostenfeststellungsbeschluss**

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat VIII 65 Fachbereich Gebäudemanagement	<i>Datum:</i> 11.03.2022
---	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für Planung und Hochbau (Entscheidung)	16.03.2022	Ö

Beschluss:

„Dem o. a. Investitionsvorhaben wird gemäß den Plänen vom 28.01.2022 zugestimmt.

Die Gesamtkosten - einschl. der Eigenleistung des Fachbereiches Gebäudemanagement und eines Zuschlags für Unvorhergesehenes - werden aufgrund der Kostenberechnung vom 31.01.2022 auf 1.624.400 € festgestellt.

Sachverhalt:**1. Beschlusskompetenz**

Die Beschlusskompetenz des Ausschusses für Planung und Hochbau für Objekt- und Kostenfeststellungen ergibt sich aus § 6 Nr. 2 lit. a) der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig in Verbindung mit § 76 Abs. 3, Satz 1 NKomVG.

2. Begründung und Beschreibung des Investitionsvorhabens

Für die GS Volkmarode besteht ein dringender Bedarf an drei weiteren Allgemeinen Unterrichtsräumen (AUR). Die Gründe liegen in der Einrichtung einer zusätzlichen vierten 1. Klasse mit Beginn des laufenden Schuljahres und der Schaffung von zwei Kooperationsklassen der Oswald-Berkhan-Schule (OBS), Förderschule Schwerpunkt geistige Entwicklung.

Aufgrund der Geburtenzahlen erfolgt jährlich eine Berechnung der zu erwartenden Schülerzahlen für die GS Volkmarode. Für das Schuljahr 2021/2022 wurde von einer Dreizügigkeit der Schule ausgegangen. Nach den Schulanmeldungen im Mai 2021 teilte die Schule mit, dass statt der erwarteten Anzahl der Schülerinnen und Schüler erheblich höhere Anmeldezahlen vorlagen. Da diese Zahlen durch vermehrte Zuzüge nach Schapen und Volkmarode erfolgten, die einen gemeinsamen Schulbezirk haben, war die erforderliche Vierzügigkeit in diesem Schuljahr weder für die Schule noch für die Verwaltung vorhersehbar.

Mit der Beschlussvorlage 20-13670 vom 07.07.2020 wurde durch den Verwaltungsausschuss die Einrichtung von zwei Kooperationsklassen der OBS an der GS Volkmarode beschlossen.

Für die seit dem Schuljahr 2020/2021 eingerichtete erste Kooperationsklasse steht ein AUR in einem bereits vorhandenen Schulraumcontainer zur Verfügung. Für die mit Beginn des Schuljahres 2021/2022 eingerichtete zweite Kooperationsklasse wurde mit der Doppelnutzung eines Containers der Schulkindbetreuung vorerst eine Übergangslösung geschaffen. Aufgrund der Doppelnutzung müssen die Kinder zur Mittagszeit den Raum verlassen und ihn der Schulkindbetreuung zur Verfügung stellen. Durch die zusätzliche Nutzung mussten mehr Materialien und Schränke in den Räumen untergebracht werden, die den Platz für die Schülerinnen und Schüler zusätzlich einengen.

Die Schule verfügt über keine Fachunterrichtsräume wie Musikraum, Werkraum o. ä., die in einen AUR umgewidmet werden könnten. Auch eine Unterbringung der zusätzlichen Klassen in anderen Schulen der näheren Umgebung – z. B. in der benachbarten Sally-Perel-Gesamtschule ist mangels vorhandener Raumkapazitäten nicht durchführbar.

Zusätzlich ist eine inklusiongerechte WC-Einheit erforderlich, da die Schule über keine entsprechende Toilettenanlage verfügt. Gerade im Hinblick auf die dauerhaft bestehende Kooperation mit der OBS, ist diese aber dringend erforderlich.

Die derzeitige Situation stellt eine absolute Notlösung dar, um zumindest vorerst die Be-schulung der Schülerinnen und Schüler sicherzustellen. Die Abdeckung des räumlichen Bedarfs ist daher sachlich und zeitlich unabweisbar.

3. Angaben zum Raumprogramm

Auf der Grundlage des Bedarfs der GS Volkmarode erhält der Erweiterungsbau

- 2 AUR GS Volkmarode
- 1 AUR OBS (inklusionsgerecht)
- 2 Toilettenanlagen (J/M)
- 1 Toilettenanlage barrierefrei
- 1 Technikraum

Die Entwurfsplanung ist als Anlage enthalten.

4. Erläuterungen zur Planung

Bei dem Hochbauvorhaben handelt es sich um einen Neubau in Modulbauweise, welcher auf dem Schulgelände errichtet werden soll.

Das Gebäude besteht aus drei AUR, von denen zwei von der Grundschule Volkmarode und einer von der OBS genutzt werden, sowie WC-Anlagen und einem Technikraum.

Die Erschließung erfolgt über einen Haupteingang mit Treppenanlage und barrierefrei über eine Rampe an der Ostseite des Gebäudes in Richtung des Bestandsschulgebäudes. Sowohl die drei AUR, als auch die Toilettenanlagen, inkl. des behinderten-gerechten WCs, sind über einen gemeinsamen Flur zu begehen. Der Technikraum ist nur von außen begehbar.

Die AUR verfügen über Garderoben, PC-Arbeitsplätze und der AUR der Kooperationsklasse über eine voll ausgestattete Teeküche.

Für die Bereitstellung der Stromversorgung wird ein neuer Hausanschluss vom Energieversorger gelegt, da das Gebäude aus Kapazitätsgründen nicht mehr an das Netz der Schule angeschlossen werden kann. Trinkwasser kann aus der nahe gelegenen Sporthalle entnommen werden, Einläufe für Schmutz- und Regenwasser befinden sich unweit des Bauortes. Datentechnik ist aus der Schule zu entnehmen. Zur Wärmeversorgung wird eine Wärmepumpe vorgesehen, welche sich auf dem Flachdach des Gebäudes über dem Flur befindet.

Gestalterisch ist das Gebäude auch von außen erkennbar in 3 Bereiche eingeteilt, welche kleinen Häuschen mit Satteldach ähneln, die mit dem Erschließungsflur mit Flachdach optisch voneinander getrennt sind. Die Fassade besteht aus einer Holzverschalung, die AUR werden durch bodentiefe Fenster belichtet.

Die Konstruktion besteht aus einer Stahlrahmenbauweise, bei der dreidimensionale Raummodule im Werk produziert werden und als vorgefertigte Bauteile am Aufstellort zusammengefügt werden. Dach und Fassade werden gem. GEG ausgeführt.

5. Techniken für regenerative Energien

Der Neubau wird autark zum Hauptgebäude der GS Volkmarode mit einer Wärmepumpe betrieben.

6. Maßnahmen für Menschen mit Behinderungen

Das Gebäude wird barrierefrei errichtet. Eine barrierefreie WC-Anlage ist enthalten.

7. Kosten

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme betragen aufgrund der Kostenberechnung vom 31.01.2022 1.624.400 €.

Einzelheiten sind den Anlagen 1 und 2 zu entnehmen.

8. Bauzeit

Die Maßnahme soll in der Zeit von Juni 2022 bis Oktober 2022 durchgeführt werden.

9. Finanzierung

Die Finanzierung stellt sich wie folgt dar:

Der Rat der Stadt Braunschweig hat in seiner Sitzung am 16.11.2021 außerplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 1.545.000 € unter dem Projekt „GS Volkmarode/Erweiterung Modulbauweise (4E.210394)“ bereitgestellt – vgl. Vorlage 21-17020 -. Die für 2022 benötigten Haushaltsmittel stehen bereits weitestgehend als Haushaltsrest zur Verfügung.

Die Differenz zu den festzustellenden Gesamtkosten (79.400 €) wird kurzfristig überplanmäßig beantragt.

Anlagen:

Anlage 1 – Zusammenstellung der Gesamtkosten
Anlage 2 – Zusammenstellung nach Einzelkostengruppen
Pläne (Grundriss, Ansicht, Schnitt)

Kostenberechnung nach DIN 276, Ausgabe Dezember 2018
Objektbezeichnung: WE 612_GS Volkmarode / Modulbau Klassenräume

ZUSAMMENSTELLUNG DER KOSTEN

Kostengruppe	Gesamtbetrag	€
300 Bauwerk - Baukonstruktionen	805.631	
400 Bauwerk - Technische Anlagen	230.859	
500 Außenanlagen und Freiflächen	95.200	
600 Ausstattung und Kunstwerke	58.310	
700 Baunebenkosten	357.000	1.547.000
Sicherheit für Unvorhergesehenes - Bauherr 5 % (KG 200 - 700)	77.400	
Gesamtkosten ohne Baupreisseigerung		1.624.400
Einrichtungskostenanteil	-	58.310
Baukostenanteil	Projekt 4E.210394	1.566.090

ERMITTlung DER BAUPREISSTEIGERUNG

Preissteigerungsrate	bisherige Kosten €	2021 €	2022 €	2023 €	€
Gesamtkosten ohne Baupreisseigerung:					
2021 vorauss. Index 2,5%					-
2022 vorauss. Index 5%					-
2023 vorauss. Index 2,5%					-
Gesamtkosten mit Baupreisseigerung:					

Aufgestellt am 31.01.2022

Stadt Braunschweig
 FB Hochbau und Gebäudemanagement
 65. 21 Kra

I. A.
 gez.
 Eckermann

Objektbezeichnung: WE 612_GS Volkmarode / Modulbau Klassenräume

Nummer der Kostengruppe	Bezeichnung der Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag €
300	Bauwerk - Baukonstruktionen		
310	Baugrube	49.927	
320	Gründung	102.998	
330	Aussenwände	330.555	
340	Innenwände	49.699	
350	Decken	50.230	
360	Dächer	149.833	
370	Infrastrukturanlagen	31.677	
380	Baukonstruktive Einbauten	-	
390	Sonstige Maßnahmen	40.712	
Summe 300 Bauwerk - Baukonstruktionen			805.631
400	Bauwerk - Technische Anlagen		
410	Abwasser-, Wasser-, Gasanlage	40.713	
420	Wärmeversorgungsanlagen	72.619	
430	Raumluftechische Anlagen	-	
440	Elektrische Anlagen	61.398	
450	Kommunikation-, sicherheits- und informationstech. Anlg.	32.723	
460	Förderanlagen	-	
470	Nutzungsspezifische Anlagen	5.950	
480	Gebäude- und Anlagenautomation	-	
490	Sonstige Maßnahmen	17.456	
Summe 400 Bauwerk - Technische Anlagen			230.859
500	Außenanlagen		
510	Erdbau	22.836	
520	Gründung, Unterbau	16.681	
530	Oberbau, Deckschichten	8.175	
540	Baukonstruktionen	41.650	
550	Technische Anlagen	1.428	
560	Einbauten in Außenanl. und Freiflächen	-	
570	Vegetationsflächen	-	
590	Sonstige Maßnahmen	4.430	
Summe 500 Außenanlagen			95.200
600	Ausstattung und Kunstwerke		
Summe 600 Ausstattung und Kunstwerke			58.310

700	Baunebenkosten		
700	Pauschale Ansatz 30% aus KG 20 - KG 600	357.000	
710	Bauherrenaufgaben		
720	Vorbereitung der Objektplanung		
730	Objektplanung		
740	Fachplanung		
750	Künstlerische Leistungen		
760	Allgemeine Baunebenkosten		
790	Sonstige Baunebenkosten		
	Summe 700 Baunebenkosten	357.000	
	Zwischensumme bis KG 700	1.547.000	
	Unvorhergesehenes rd. 5 % der KG 200 - 700	77.400	
	Gesamtkosten	1.624.400	

Aufgestellt: 31.01.2022

Stadt Braunschweig
FB Hochbau und Gebäudemanagement
65. 21 Kra

I. A.
gez.
Eckermann



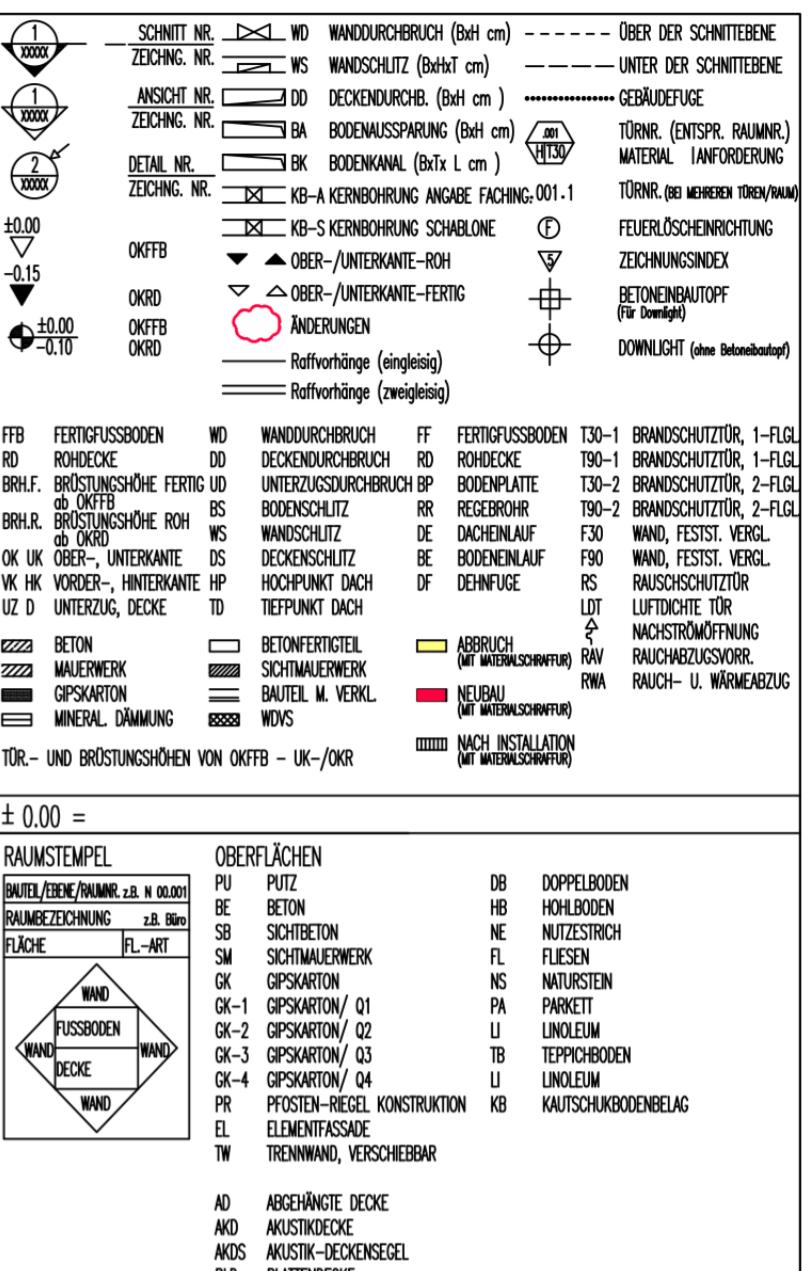
Ansicht Ost

A 3D architectural rendering of a modern building with a gabled roof and vertical wood siding. The building has a central entrance with glass doors and a small overhang above it. A person stands in front of the left side of the building. To the right, there is a large tree. On the far left, a vertical scale bar shows dimensions: .920, .570, 4.68, 2.75, and .44.

Ansicht Nord



Ansicht Süd



Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen. (VOB/B, § 3.3)
Alle Maße sind vor Baubeginn vom Unternehmer verantwortlich zu überprüfen. Eventuelle Unstimmigkeiten sind vor der Ausführung der Arbeiten durch Rücksprache mit der Bauleitung zu klären.
Höhenangaben von Innen türen und Brüstungen beziehen sich (soweit nicht anders bezeichnet) auf OK Fertigfussboden.
Schlitze und Durchbrüche siehe besondere Pläne der beteiligten Fachingenieure sowie Schalpläne.
Die Pläne der Statik und der Fachplanung sind mit zu berücksichtigen!

BAUHERR

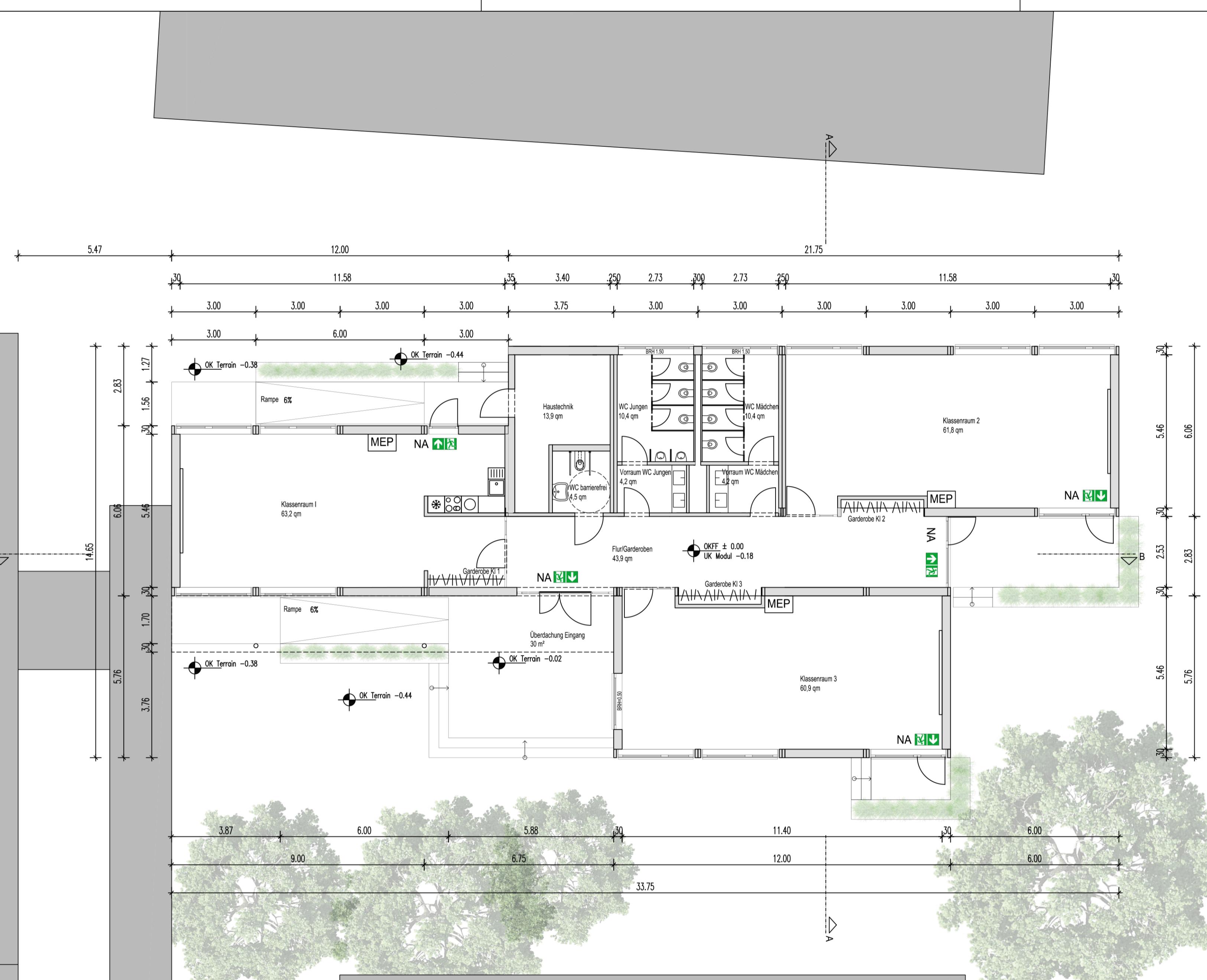
 Stadt Braunschweig
Fachbereich Gebäudemanagement

Ägidienmarkt 6
D-38100 Braunschweig
TEL. 0531/470-6602
FAX. 0531/470-6602

DATUM	UNTERSCHRIFT
Planverfasser	
Gondesen + Wenzig Dipl.-Ing. Architekten BDA	Steinbrecherstraße 31A 38102 Braunschweig TEL. 0531/2873478 FAX 0531/2873479 e-mail thomas.wenzig@gondesen-wenzig.de
DATUM	UNTERSCHRIFT
PROJEKT	
Grundschule Volkmarode Errichtung von Klassenräumen	Unterdorf 24 D-38104 Braunschweig

DATUM	UNTERSCHRIFT
PROJEKT	<p>Grundschule Volkmarode Errichtung von Klassenräumen in Modulbauweise</p> <p>Unterdorf 24 D-38104 Braunschweig</p>

PROJEKT NR. 232	LEISTUNGSPHASE ENEHMIGUNG	BAUTEIL NR.	MASSTAB 1 : 100
PLANDATUM 28. Jan 22	PLOTDATUM 28. Jan 22	PLANFERTIGER ko	FORMAT DIN A2
ZEICHNUNG ANSICHTEN	ZEICHNUNGS NR. DATUM INDEX A-43070		



	SCHNITT NR.		WD	WANDDURCHBRUCH (BxH cm)	-----	ÜBER DER SCHNITTEBENE
	ZEICHNG. NR.		WS	WANDSCHLITZ (BxHxT cm)	-----	UNTER DER SCHNITTEBENE
	ANSICHT NR.		DD	DECKENDURCHB. (BxH cm)	GEBAUDEFUGE
	ZEICHNG. NR.		BA	BODENAUSSPARUNG (BxH cm)	.001 HT130	TÜRN.R. (ENTSPR. RAUMNR.) MATERIAL ANFORDERUNG
0.00	DETAIL NR.		BK	BODENKANAL (BxTx L cm)		
0.15	ZEICHNG. NR.		KB-A	KERNBOHRUNG ANGABE FACHING: 001-1		TÜRN.R. (BEI MEHREREN TÖREN/RAUM)
			KB-S	KERNBOHRUNG SCHABLONE	(E)	FEUERLÖSCHEINRICHTUNG
±0.00	OKFFB	▼ ▲	OBER-/UNTERKANTE-ROH		(V)	ZEICHNUNGSINDEX
-0.10	OKRD	▼ △	OBER-/UNTERKANTE-FERTIG		(D)	BETONEINBAUTOPF (Für Downlight)
OKFFB	OKRD		ÄNDERUNGEN		(+/-)	DOWNLIGHT (ohne Betoneinbautopf)
			Raffvorhänge (eingleisig)			
			Raffvorhänge (zweigleisig)			

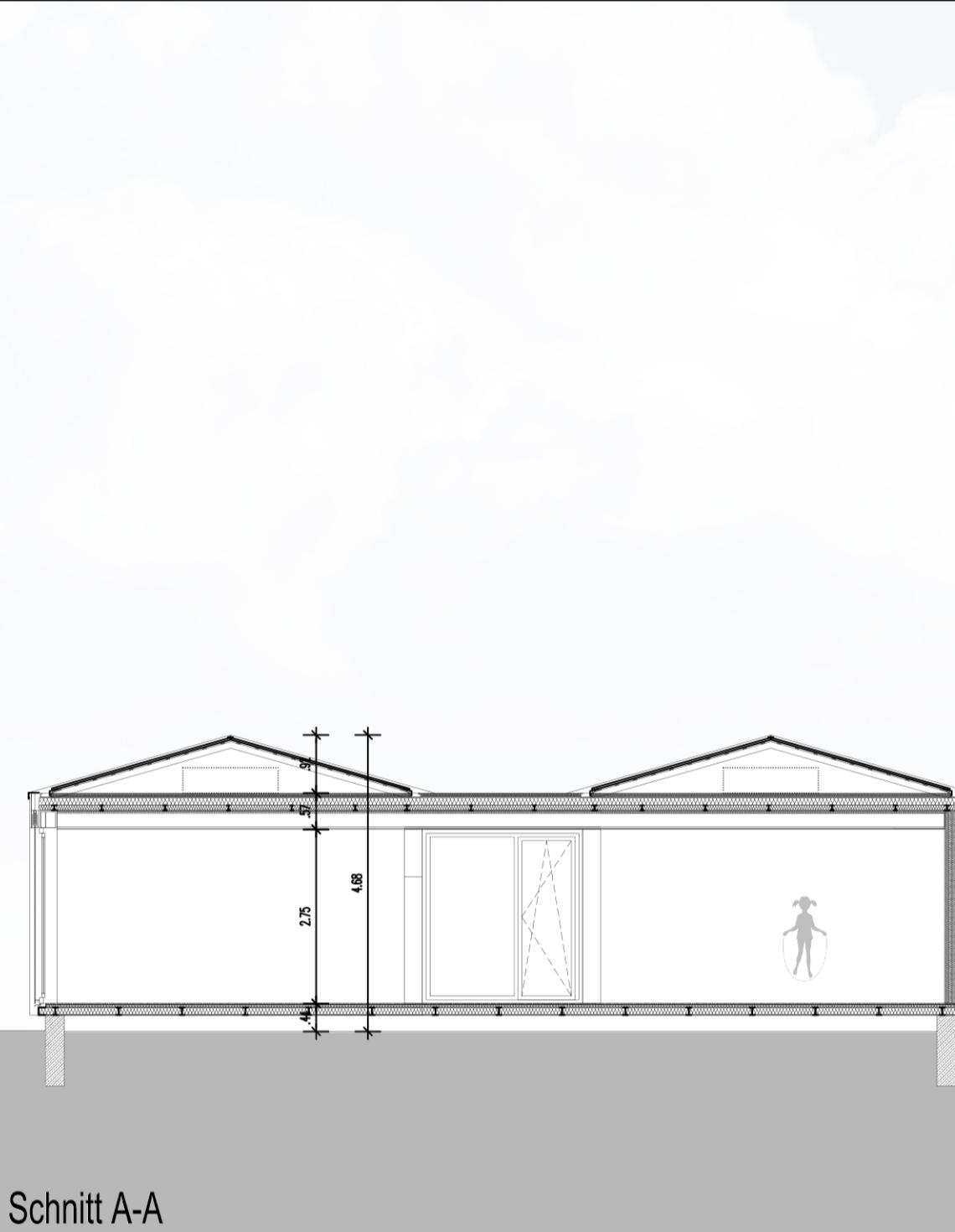
RAUMSTEMPEL		OBERFLÄCHEN	
AUFLAGE/EBENE/RAUMNR. z.B. N 00.001		PU PUTZ	DB DOPPELBODEN
AUFLAGEZEICHNUNG z.B. Büro		BE BETON	HB HOHLBODEN
LÄCHE	FL.-ART	SB SICHTBETON	NE NUTZESTRICH
		SM SICHTMAUERWERK	FL FLIESEN
		GK GIPSkarton	NS NATURSTEIN
		GK-1 GIPSkarton/ Q1	PA PARKETT
		GK-2 GIPSkarton/ Q2	LI LINOLEUM
		GK-3 GIPSkarton/ Q3	TB TEPPICHBODEN
		GK-4 GIPSkarton/ Q4	LI LINOLEUM
		PR PFOSTEN-RIEGEL KONSTRUKTION	KB KAUTSCHUKBODENBELAG
		EL ELEMENTFASSADE	
		TW TRENNWAND, VERSCHIEBBAR	
AD	ABGEHÄNGTE DECKE		
AKD	AKUSTIKDECKE		
AKDS	AKUSTIK-DECKENSEGEL		
PLD	PLATTENDECKE		
BD	BANDRASTERDECKE		

Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen. (VOB/B, § 3.3)
Alle Maße sind vor Baubeginn vom Unternehmer verantwortlich zu überprüfen. Eventuelle Unstimmigkeiten sind vor der Ausführung der Arbeiten durch Rücksprache mit der Bauleitung zu klären.
Höhenangaben von Innen türen und Brüstungen beziehen sich (soweit nicht anders bezeichnet) auf OK Fertigfussboden.
Schlitze und Durchbrüche siehe besondere Pläne der beteiligten Fachingenieure sowie Schalpläne.
Die Pläne der Statik und der Fachplanung sind mit zu berücksichtigen!

BAUHERR
Stadt Braunschweig
Fachbereich Gebäudemanagement
Ägidienmarkt 6
D-38100 Braunschweig
TEL. 0531/470-6602
FAX 0531/470-6602

DATUM	UNTERSCHRIFT
Planverfasser	<p>Gondesen + Wenzig Dipl.-Ing. Architekten BDA</p> <p>Steinbrecherstraße 31A 38102 Braunschweig TEL. 0531/2873478 FAX 0531/2873479 e-mail thomas.wenzig@gondesen-wenzig.de</p>

DATUM	UNTERSCHRIFT		
PROJEKT	Grundschule Volkmarode Errichtung von Klassenräumen in Modulbauweise		
PROJEKT NR.	LEISTUNGSPHASE	BAUTEIL NR.	MASSTAB
232	GENEHMIGUNG		1 : 100
PLANDATUM	PLOTDATUM	PLANFERTIGER	FORMAT
28. Jan 22	28. Jan 22	ko	DIN A2
ZEICHNUNG	GRUNDRISS		
	ERDGESCHOSS		
	A-43000		



Schnitt A-A



Schnitt B-B

SCHNITT NR.		WD	WANDDURCHBRUCH (BxH cm)	-----		ÜBER DER SCHNITTEBENE	
ZEICHNG. NR.		WS	WANDSCHLITZ (BxHxT cm)	-----		UNTER DER SCHNITTEBENE	
ANSICHT NR.		DD	DECKENDURCHB. (BxH cm)		GEBAUDEFUGE	
ZEICHNG. NR.		BA	BODENAUSSPARUNG (BxH cm)		TÜRN.R. (ENTSPR. RAUMNR.)	
DETAIL NR.		BK	BODENKANAL (BxTx L cm)			MATERIALIANFORDERUNG	
ZEICHNG. NR.		KB-A	KERNBOHRUNG ANGABE FACHING: 001.1				
0.00		KB-S	KERNBOHRUNG SCHABLONE			TÜRN.R. (BEI MEHREREN TÖREN/RAUM)	
0.15		▼ ▲ OBER-/UNTERKANTE-ROH				FEUERLÖSCHEINRICHTUNG	
OKFB		▼ △ OBER-/UNTERKANTE-FERTIG				ZEICHNUNGSINDEX	
OKRD		ÄNDERUNGEN				BETONEINBAUTOPF (Für Downlight)	
OKFB		Raffvorhänge (eingleisig)				DOWNLIGHT (ohne Betoneinbaupf)	
OKRD		Raffvorhänge (zweigleisig)					
F B	FERTIGFUSSBODEN	WD	WANDDURCHBRUCH	FF	FERTIGFUSSBODEN	T30-1	BRANDSCHUTZTÜR, 1-FLGL.
D	ROHDECKE	DD	DECKENDURCHBRUCH	RD	ROHDECKE	T90-1	BRANDSCHUTZTÜR, 1-FLGL.
R.H.F.	BRÜSTUNGSHÖHE FERTIG	UD	UNTERZUGSDURCHBRUCH	BP	BODENPLATTE	T30-2	BRANDSCHUTZTÜR, 2-FLGL.
ab OKFB		BS	BODENSCHLITZ	RR	REGEBOHR	T90-2	BRANDSCHUTZTÜR, 2-FLGL.
R.H.R.	BRÜSTUNGSHÖHE ROH	WS	WANDSCHLITZ	DE	DACHEINLAUF	F30	WAND, FESTST. VERGL.
ab OKRD		DS	DECKENSCHLITZ	BE	BODENEINLAUF	F90	WAND, FESTST. VERGL.
UK	ÜBER-, UNTERKANTE	HP	HOCHPUNKT DACH	DF	DEHNFUGE	RS	RAUSCHSCHUTZTÜR
HK	VORDER-, HINTERKANTE	TD	TIERPUNKT DACH			LDT	LUFTDICHTE TÜR
Z	UNTERZUG, DECKE						NACHSTRÖMÖFFNUNG
■■■	BETON		BETONFERTIGTEIL		ABBRUCH	RAV	RAUCHABZUGSVORR.
■■■	MAUERWERK		SICHTMAUERWERK		NEUBAU	RWA	RAUCH- U. WÄRMEABZUG
■■■	GIPSkarton		BAUTEIL M. VERKL.		NACH INSTALLATION		
■■■	MINERAL. DÄMMUNG		WDVS				
DR- UND BRÜSTUNGSHÖHEN VON OKFB - UK-/OKR							
: 0.00 =							
RAUMSTEMPEL							
AUFL./EBENE/RAUMNR. z.B. N 00.001							
RAUMBEZEICHNUNG		z.B. Büro					
FLÄCHE		FL.-ART					
OBERFLÄCHEN							
PW	PUTZ		DB	DOPPELBODEN			
BE	BETON		HB	HOHLBODEN			
SB	SICHTBETON		NE	NUTZESTRICH			
SM	SICHTMAUERWERK		FL	FLIESEN			
GK	GIPSkarton		NS	NATURSTEIN			
GK-1	GIPSkarton / Q1		PA	PARKETT			
GK-2	GIPSkarton / Q2		LI	LINOLEM			
GK-3	GIPSkarton / Q3		TB	TEPPICHBODEN			
GK-4	GIPSkarton / Q4		LI	LINOLEM			
PR	PFOSTEN-RIEGEL KONSTRUKTION		KB	KAUTSCHUKBODENBELAG			
EL	ELEMENTFASSADE						
TW	TRENNWAND, VERSCHIEBBAR						
AD	ABGEHÄNGTE DECKE						
AKD	AKUSTIKDECKE						
AKDS	AKUSTIK-DECKENSEGEL						
PLD	PLATTENDECKE						
BD	BANDRASTERDECKE						

Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen. (VOB/B, § 3.3)
Alle Maße sind vor Baubeginn vom Unternehmer verantwortlich zu überprüfen. Eventuelle Unstimmigkeiten sind vor der Ausführung der Arbeiten durch Rücksprache mit der Bauleitung zu klären.
Höhenangaben von Innen türen und Brüstungen beziehen sich (soweit nicht anders bezeichnet) auf OK Fertigfussboden.
Schlitze und Durchbrüche siehe besondere Pläne der beteiligten Fachingenieure sowie Schalpläne.
Die Pläne der Statik und der Fachplanung sind mit zu berücksichtigen!

BAUHERR
 Stadt Braunschweig
Fachbereich Gebäudemanagement Ägidienmarkt 6
D-38100 Braunschweig
TEL. 0531/470-6602
FAX 0531/470-6602

DATUM	UNTERSCHRIFT
Planverfasser	Gondesen + Wenzig Dipl.-Ing. Architekten BDA Steinbrecherstraße 31A 38102 Braunschweig

thomas.wenzig@gondesen-wenzig.de

PROJEKT NR. 232	LEISTUNGSPHASE GENEHMIGUNG	BAUTEIL NR.	MASSTAB 1 : 100
PLANDATUM 28. Jan 22	PLOTTDATUM 28. Jan 22	PLANFERTIGER ko	FORMAT DIN A2
ZEICHNUNG SCHNITTE			ZEICHNUNGS NR. DATUM INDEX A-43050
ANSICHTEN			



Ansicht West